

Geschäftsbericht 2023 und Ausblick 2024

Solarpark Garching



**Deutscher
Nachhaltigkeitspreis**

Top 3 Deutschlands nachhaltigste
Initiativen 2010



Bild oben: Anlage am Standort Rathausplatz

Bild unten links: Anlage am Standort Dreifachturnhalle, Bild unten rechts: Anlage am Standort Breslauer Straße

Geschäftsbericht 2023 und Ausblick 2024

Solarpark Garching

Investitionshistorie

Der Solarpark Garching wurde im Jahr 2010 vollständig platziert und am 26.11.2010 von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. mit dem dritten Platz in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Initiativen“ ausgezeichnet.

Nahezu die Hälfte der an diesem kommunalen Energieprojekt beteiligten Personen sind Bürger vor Ort, darunter auch die Stadt Garching selbst.

Änderungen im Portfolio

Zur anfangs geplanten Gesamtleistung von 598 kWp ergaben sich in den Jahren 2010 bis 2012 drei wesentliche Änderungen:

- Die installierte Leistung fiel zunächst mit 608,66 kWp geringfügig größer aus. Da die beabsichtigte Anlage auf der Biomasse-Lagerhalle mit 125 kWp nicht realisiert werden konnte, wurde die Leistung durch die Standorte Breslauer Straße und Kläranlage (in Summe 131,99 kWp) kompensiert.
- Weiterhin wurde die Investition in eine zusätzliche Anlage am Standort Kinderhaus (Kreuzeckweg) mit 44,88 kWp beschlossen. Die Anlage wurde zum 30.6.2011 fertiggestellt und erhöhte die Gesamtleistung des Solarparks auf 653,54 kWp.
- Mit dem Stichtag 30.12.2011 erfolgte schließlich eine weitere Zusatzinvestition: Im Zuge einer abgeschlossenen Sanierung der Grundschule Severin war die Erweiterung der bestehenden Anlage an diesem Standort um 26,97 kWp möglich geworden. Die Gesamtleistung des Portfolios erhöhte sich somit auf 680,51 kWp. Diese Investition wurde aus Eigenmitteln ohne Fremdkapital finanziert.

Aktualisierte Prognose: Die Hochrechnung 2015

Aufgrund der getätigten Zusatzinvestitionen wurde mit Abschluss der ersten vier vollen Betriebsjahre (2011-2014) im Juli 2015 eine neue Hochrechnung mit geänderter Prognose erstellt. Bei der neuen Berechnung wurden die tatsächlichen Einnahmen und Erlöse bis 2015 berücksichtigt und basierend darauf die aktualisierte Prognose erstellt.

Unter diesen Annahmen wäre eine um etwa 22 % höhere Gesamtausschüttung bis zum Jahr 2030 erreichbar gegenüber der ursprünglichen Prospektprognose.

Geschäftssitz

Im Herbst 2017 wurde durch einen Beschluss der Gesellschaft der Geschäftssitz der Gesellschaft und Geschäftsführung nach Garching verlegt. Dadurch kommen die Gewerbesteuerzahlungen von 2018 an der Stadt Garching zugute. Aufgrund des geringfügig niedrigeren Gewerbesteuerhebesatzes der Stadt Garching spart die Gesellschaft zudem auch Kosten.

Namensänderung

Im Zuge der Loslösung von der Green City Gruppe (Insolvenz im Februar 2021) hat die Gesellschaft sich im Jahr 2021 entschlossen, den Namen anzupassen und auf „Solarpark Garching“ zu reduzieren.

Geschäftsbericht 2023 und Ausblick 2024

Solarpark Garching

Investitionsobjekte

Die Solarpark Garching GmbH & Co. KG ist Eigentümerin von Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 680,51 kWp.

Investitionsobjekte					
Anlagenstandort	Leistung	Modulhersteller	Modulausrichtung	Modulneigung	Wechselrichter
Dreifachturnhalle, Schleißheimer Straße	166,70 kWp	Innotech Solar	W (270°)	3°	SMA
Evangelisches Gemeindezentrum, Martin-Luther-Platz	5,28 kWp	Inventux	O (90°), W (270°)	15°	SMA
Geothermie Heizzentrale, Am Wiesackerbach	118,80 kWp	Innotech Solar	O (90°), S (180°), W (270)	10°	SMA
Kinderhaus, Kreuzeckweg	44,88 kWp	Innotech Solar	S (180°)	19°	SMA
Kläranlage Stadtwerke Garching	29,91 kWp	Innotech Solar, Sunpower	SSW (232°), NW(312°)	8°	SMA, Sunpower
OTZ (Appartements und Wirtschaftsgebäude), Hohe-Brücken-Straße	54,60 kWp	Heckert Solar	S (180°), O (90°)	22°	SMA
Rathaus und Ratsgebäude, Rathausplatz	66,82 kWp	Heckert Solar, Inventux	S (180°), O (90°), W (270°)	21° 22°	SMA
Grundschule Garching West, St.-Severin-Straße	91,44 kWp	Innotech Solar, NexPower	S (180°), NO (15°), O (90°), SSW (195°), W (270°)	10,5°	SMA
Wohnanlage, Breslauer Straße	102,08 kWp	Innotech Solar	SSW (184°)	19°	SMA

* Die Modulhersteller Inventux und Innotech Solar stellten im Februar 2012 bzw. im März 2015 einen Insolvenzantrag. In der Folge besteht für die Module dieser Hersteller keine Leistungsgarantie mehr. Die Module des Herstellers Innotech Solar sind in ihrer Leistungsfähigkeit einwandfrei. Die Leistung der Inventux-Module ist schlechter als geplant, durch den geringen Anteil dieser Module am Gesamtpark ergeben sich daraus jedoch keine negativen Abweichungen gegenüber der Ertragsplanung für alle Standorte (→ Tabelle „Erträge“).

Aktuelles und Ausblick

Das Solarjahr 2023 war ein Durchschnittsjahr, der Ertrag lag ca. 8 % unter dem des Vorjahres aufgrund der etwas geringeren Sonneneinstrahlung. Die Kosten waren unterdurchschnittlich, insbesondere die Darlehenszinsen (siehe Finanzierung). Auch im Jahr 2024 gab es bis dato keine Auffälligkeiten und wenig Störungen. Wir erwarten wieder ein ertragreiches Jahr!

Einnahmen

Im Wirtschaftsjahr 2023 betragen die Einnahmen aus Stromerlös 230.444 Euro (2022: 253.154 Euro). Im Vergleich zur aktualisierten Prognose (aus 2015) ergibt sich ein geringes Plus in Höhe von 1.938 Euro (Vorjahr: 23.610 Euro).

Energieerträge zum 31.12.2023		
	Soll*	Ist
Energieertrag [kWh] in 2023	642.278	641.137
Energieertrag [kWh] kumuliert seit 2011	8.374.856	8.748.843
Ertragswert [kWh/kWp] in 2023	944	942
Ertragswert [kWh/kWp] kumuliert seit 2011	Ø 955	Ø 997

* Gemessen an der tatsächlich installierten erweiterten Leistung,

Geschäftsbericht 2023 und Ausblick 2024

Solarpark Garching

Ausgaben

Die Gesamtausgaben der Gesellschaft betragen im Jahr 2023 69.394 Euro (2022: 75.305 Euro). Damit lagen die Ausgaben im Vergleich zur aktualisierten Prognose (aus 2015) 19.571 Euro unter Soll (Vorjahr: 16.300 Euro unter Soll).

Kumulierte Ergebnisse zum 31.12.2023 in Euro

	Soll*	Ist
Erträge	3.004.761	3.168.467
Aufwand	1.3004.838	1.267.719
Ergebnis	1.699.923	1.900.748
Ausschüttung**	115 %	124 %

* Gemessen an der tatsächlich installierten erweiterten Leistung.

** Ist-Ausschüttung 2023 vorbehaltlich des Gesellschafterbeschlusses

Finanzierung

Für die Gesellschaft ergab sich zum 31.12.2023 ein Gesamtdarlehensstand in Höhe von 365.305,29 Euro (Vorjahr 504.562,89 Euro) aufgeteilt auf 2 Darlehen:

- Ein Annuitätendarlehen von 560.000 Euro (3,5 % bis 30.7.2020, ab 1.8.2020 mit 1,99 %) wird seit Januar 2011 mit monatlichen Zins- und Tilgungsraten von 3.570 Euro beglichen (Restschuld 31.12.2023: 200.006,32 Euro).
- Das Bauspardarlehen (2,35 % Nominalzinssatz) mit monatlich Zins- und Tilgungszahlungen in Höhe von 1.700 Euro wurde im Jahr 2023 durch Sondertilgungen komplett abgelöst (Restschuld 31.12.2023: 0 Euro).
- Ein Bauspardarlehen (2,35 % Nominalzinssatz) wird monatlich mit 3.300 Euro an Zins- und Tilgungsleistungen bedient (Restschuld 31.12.2023: 165.298,97 Euro).

Ausschüttungen

Für die Gesellschafterversammlung schlägt die Geschäftsführung eine Ausschüttung in Höhe von 12 % der Kommanditeinlage vor.

Unter Berücksichtigung dieser Ausschüttung für das Jahr 2023 wird die Ergebnisprognose dann kumulativ um 9 % überschritten und insgesamt 124 % betragen.

Der Solarpark auf einen Blick

Gesellschaft	Solarpark Garching GmbH & Co. KG
Jahr der Inbetriebnahme	2010 - 2011
Anzahl Anlagenstandorte	9
Leistung	680,51 kWp
Gesamtinvestition*	2.259.376 Euro
Kommanditkapital	521.500 Euro
Anzahl Anleger	80
Steuerliche Behandlung	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Komplementär, Geschäftsführung	Natur Energieanlagen Projekt GmbH (NEAP)
Laufzeit bis	31.12.2030

* Weist die Gesamtinvestition zu Beginn der Laufzeit inkl. Anlagen Kinderhaus und St. Severin aus (Erweiterungen)